

## **PROTOKOLL vom 50. Hauptbot der Wylägerer Fasnachtsgesellschaft Samstag, 23. März 2013 in der Ägerihalle, Unterägeri**

Anwesend:	Präsident + Narrenvater	Hugo Nussbaumer
	Narrenmutter	Manuela Merz
	Ehrenbadjöggel	Othmar Villiger
	Vicepräsident	Guido Iten
	Säckelmeister I	Roman Schuler
	Säckelmeister II	Reto Klauser
	Tintenmagd	Irene Hugener
	Presse/Propaganda	Thomas Salvisberg
	Narr	Felix Iten
	Beisitzer	Fabian Hugener
	Badjöggelchef	Rolf Büchi
	Wagen- und Umzugchef	Ruedi Plüss
	Nüsslerchef	Markus Biermann
	TuriClubchef-StV	Adrian Terreni
	Möschtlblöserchef	Pädi Iten
	Bomerhüttlichefin	Brigitte Wallimann
	Bau- und Dekochef	Hanspeter Niederberger

sowie 141 weitere WFG-Mitglieder und 12 Gäste gemäss Präsenzliste

Entschuldigt: 124 Mitglieder

### **1. Begrüssung und Tagesordnung**

Hugo Nussbaumer begrüsst die Anwesenden WFG-Mitglieder zum heutigen 50. Hauptbot erstmals in der Ägerihalle.

Einen speziellen Gruss geht an Narrenmutter Manuela und Ehrenbadjöggel Othmar, alle anwesenden Ehrenmitglieder, Ehrengardisten, Alt-Narrenmütter und Alt-Ehrenbadjöggel. Im weiteren begrüsst Hugo die Vertreter des Gemeinderates, Korporationsrates und Bürgerrates sowie die anwesenden Gäste.

Leider haben uns auch dieses Jahr wieder liebgewonnene Menschen für immer verlassen, unter Ihnen auch unsere Hemden-Stickerin Pia Merz. Mit einer Schweigeminute gedenken wir der Verstorbenen, sowie allen Angehörigen der WFG Mitglieder.

Die Traktandenliste wird wie folgt genehmigt:

1. Begrüssung und Tagesordnung
2. Appell und Wahl der Stimmezähler
3. Protokoll der letzten Vereinsversammlung
4. Jahresbericht des Präsidenten und Narrenvaters
5. Rechnungs- und Revisorenbericht
6. Festlegung der Mitgliederbeiträge
7. Mutationen
8. Anträge:      a) des Narrenrates  
                  b) der Mitglieder
9. Wahlen        a) des Präsidenten  
                  b) des restlichen Narrenrates
10. Ehrungen
11. Vorstellung des Ehrenbadjöggels und der Narrenmutter 2014
12. Verschiedenes

## **2. Appell und Wahl der Stimmenzähler**

Der Appell geschieht mittels Präsenzliste

Als Stimmenzähler werden Markus Iten, Max Büchi und Pius Niederberger vorgeschlagen und gewählt.

## **3. Protokoll der letzten Vereinsversammlung**

Das Protokoll des 49. Hauptbots wurde allen Mitgliedern mit der Einladung zugestellt.

Es wird einstimmig genehmigt. Einen herzlichen Dank geht an Tintenmagd Irene Hugener.

## **4. Jahresbericht des Präsidenten und Narrenvaters**

„Schenk der Welt ein Lächeln und sie lächelt zurück“, so begann auch dieses Jahr Hugo's Jahresbericht. Wiederum sehr ausführlich liess er das letzte Jahr Revue passieren, nicht ohne den einzelnen Gruppen für ihr Engagement herzlich zu danken. Natürlich durfte bei seinem Jahresbericht der eine oder andere gelungene Schnappschuss nicht fehlen.

Vizepräsident Guido Iten dankt Hugo für seinen Jahresbericht, ebenso für seine Arbeit während dem vergangenen Vereinsjahr. Die Versammlung verdankt und anerkennt seine Arbeit mit tosendem Applaus.

## **5. Rechnungs- und Revisorenbericht**

Mit einer lustigen Präsentation unter dem Motto „Wurstsalat“ stellte Roman dieses Jahr seine Rechnung vor. Dass er damit gar keinen Salat hatte konnten wir am Schluss sehen, er konnte einen Gewinn von Fr 261.99 ausweisen. Die Rechnung wurde einstimmig angenommen. Roman und Reto erhalten für Ihre Arbeit einen herzlichen Dank. Ebenso geht ein grosser Dank natürlich auch an die beiden Revisoren, Josef Iten und Markus Iten

## **6. Festlegung der Mitgliederbeiträge**

Der Mitgliederbeitrag für alle WFG-Mitglieder ab 16 Jahren bleibt bei Fr. 5.-- und soll an die Gruppenchefs abgegeben werden. Erst ab dem 16. Altersjahr wird man WFG-Mitglied.

## **7. Mutationen**

Die WFG kann am heutigen Tag 349 Mitglieder (Vorjahr 369) aufweisen:

14 Narrenräte, 83 Ehrengardisten, 16 Badjöggel, 55 Nüssler, 71 Handwerker, 41 Möschtlblöser, 45 Turiclübler, 29 Bommerhüttli Ysebähni, 10 Dekoteam, 9 Einzelmitglieder, 6 OK Kifa und 3 Freimitglieder (Hiervon sind 35 Doppelnennungen).

Mutationen innerhalb der Gruppe bitte an Reto Klauser melden.

## **8. Anträge**

Es liegen keine Anträge vor

## 9. Wahlen

Dieses Jahr ist ein Wahljahr, schön liegt uns keine Demission vor. Eine Änderung hat es allerdings bei den Bommerhüttli gegeben, Brigitte Wallimann gibt Ihr Amt an Daniela Iten weiter. Vicepräsident Guido Iten schlägt unseren Narrenvater für weitere zwei Jahre als Präsident vor, mit grossem Applaus wird er von der Versammlung wieder gewählt. Der restliche Rat wird in Globo ebenfalls mit Applaus bestätigt. Ebenso müssen die beiden Revisoren Josef Iten und neu Othmar Villiger jedes Jahr gewählt werden, auch dies geschieht mit tosendem Applaus.

Somit sieht der Narrenrat für 2013/14 wie folgt aus:

Präsident und Narrenvater	Hugo Nussbaumer
Vicepräsident	Guido Iten
Säckelmeister I	Roman Schuler
Säckelmeister II	Reto Klausner
Tintenmagd	Irene Hugener
Narr	Felix Iten
Presse/Propaganda	Thomas Salvisberg
Beisitzer	Fabian Hugener
Umzugs- und Wagenchef	Ruedi Plüss
Badjöggechef	Rolf Büchi
Nüsslerchef	Markus Biermann
Bommerhüttli Ysebäänlichefin	Daniela Iten
Möschtlblöserchef	Patrick Iten
TuriClubchef	Rolf „Bengy“ Iten
Dekoration + Bauchef	Hanspeter Niederberger

Weitere Mitglieder welche ein Amt ausführen:

Ehrengarde	Robert Baumgartner	
Kultureller Beirat VSAN	Erwin Häusler	
Präsident Narrenschopf	Xaver Stierli	
Brauchtumsverantwortlicher	Ludwig Wiederkehr	
Archivar	Franz Schnieper	
Photograph	Andreas Erb	
Bannerherr	Helmut Blesinger	Stv. Carlo Horat
OK-Kinderfasnacht	Monika Spichiger	

## 10. Ehrungen

Wie immer an dieser Stelle müssen wir uns von unserem Repräsentantenpaar trennen. Mit Manuela und Othmar hatten wir wiederum ein tolles Traumpaar gefunden und Manuelas Spruch „da hani Müä“ wurde schnell zum Leitspruch über die ganze Fasnacht, was immer wieder für Gelächter sorgte. Hugo bedankt sich bei beiden in gereimter Form für die schöne Zeit und überreicht ihnen die Urkunde, Kirschflasche und das Video der vergangenen Fasnacht. Mit kräftigem Applaus werden beide in die Ehrengarde entlassen.

Natürlich lassen wir auch Brigitte Wallimann nicht einfach so ziehen, war sie doch für viele von uns lange Jahre einfach „s'Mami“ und nach einer schönen Laudatio durften wir Brigitte zum Ehrenmitglied wählen, was ihr sichtlich Nahe ging.

Ebenso bedankt sich Hugo bei Martin Lohr für's bewirtschaften des Grillwagens am Fasnachtssonntag und auch an Guido Gambirasio geht unser Dank für seine Arbeit mit der Streetlive-Bar.

Dieses Jahr hatten wir gleich zwei Pechvögel, Helena Fuchs, welche vom SchmuDo bis Ende Fasnacht krank war und Rene Reiser, er war nach einem Skiunfall die ganze Fasnacht out.

## **11. Vorstellung des Ehrenbadjöggers und der Narrenmutter 2014**

Wie immer an dieser Stelle wird es sehr still im Saal, die Spannung steigt, denn die Vorstellung des neuen Ehrenbadjöggers steht an.

Hugo begann, natürlich in gereimter Form, ein paar Eckdaten bekannt zu geben.

Einige kamen schnell dahinter, bei anderen dauerte es etwas länger, aber schlussendlich war es allen klar, Ehrenbadjögger für 2014 ist Job Müller, der zusammen mit seiner Frau Karin auch als Gast eingeladen war und so seine eigene Vorstellung hautnah miterleben konnte. Beide werden sie mit tosendem Applaus empfangen.

Bevor nun die Narrenmutter vorgestellt wird, werden noch die Ehrungen der Mitglieder vorgenommen.

Für 45 Jahre in der WFG	Helmut Blesinger, Rita Blesinger
Für 40 Jahre in der WFG	Michael Wehrle, Andreas Iten
Für 35 Jahre in der WFG	Erwin Häusler
Für 30 Jahre in der WFG	Helen Stadelmann-Wiget, Margrit Nussbaumer
Für 25 Jahre in der WFG	Peter Schnüriger, Albert Müller, Terry Kunz-Betschart

Und nun waren alle gespannt auf die Vorstellung der Narrenmutter 2014.

Unter dem Motto „The Voice of WFG“ begrüßte Guido Iten die Gäste und stellten Ihnen namhafte Sänger aus der Musikbranche vor. Mit verschiedenen Liedern, welche alle mit dem Leben der neuen Narrenmutter zu tun hatten, kam man der Auflösung immer näher. Als dann noch Tina Turners Simple the Best ertönte und zwar gespielt von den Möblö ab Band konnte man sehen wie unsere neue Narrenmutter Martina Müller schwebend auf die Ägerihallen-Bühne kam. Somit können wir mit Job und Martina die Jubiläumsfasnacht 2014 in Angriff nehmen.

## **12. Verschiedenes**

Das Motto für die Fasnacht 2014 wird erst im Sommer bekanntgegeben, Vorschläge sind jederzeit willkommen.

Hugo Nussbaumer informiert die Versammlung, dass wir am 1. August wiederum die Festwirtschaft führen und jede Gruppe 5 Personen stellen muss.

Päde Iten informiert über die Aktivitäten im Jubiläumsjahr, wird sicher eine ganz tolle Sache, natürlich sind wir da auf die Hilfe der Mitglieder angewiesen, welche aber dann bei einem Helferessen für Ihren Einsatz belohnt werden.

Franz-Peter Iten informiert uns noch über den Fortschritt der Narrenskulptur, welche ja dann am Fasnachtssamstag feierlich eingeweiht wird. Sie sind auf einem guten Weg, trotzdem bei einem Betrag von rund Fr. 55'000.—bittet er auch um Unterstützung seitens der WFG-Mitglieder.

Am 19. April findet noch ein spezielle Versammlung der WFG statt unter dem Motto WFG-Zukunft, zu welchem Hugo alle Mitglieder herzlich einlädt.

Am Schluss der Versammlung angekommen erklärt Hugo noch das prov. Jahresprogramm.

Film und Foto-CD der 50. Wylägerer Narrenfasnacht können bestellt werden, Thömy hat auch ein paar Exemplare dabei.

Der Präsident Hugo Nussbaumer dankt allen Anwesenden für's Erscheinen und spricht die Einladung zum Dessert aus.

Er bedankt sich bei der Versammlung für's Vertrauen, die schöne Fasnacht und die Mithilfe, Brauchtum zu leben und pflegen. Einen speziellen Dank spricht er seinen Ratskollegen für Ihre Unterstützung aus.

Er schliesst den 50. Hauptbot mit einem dreifachen Narrety-Narretei, bi üs dehei, wünscht allen frohe Ostern und einen schönen Sommer, bis wir Narren wieder die Regentschaft über Wylen übernehmen.

#### WYLAEGERER FASNACHTSGESELLSCHAFT



Hugo Nussbaumer  
Präsident + Narrenvater



Irene Hugener  
Tintenmagd

Wylägeri, im April 2013 /ih